

Als Universitätsstadt verfügt Halle über ein großes Potenzial an Menschen mit Ideen für neue Unternehmen. Damit diese Ideen auch tatsächlich in einer Neugründung münden, bedarf es in vielen Fällen der Unterstützung, zum Beispiel bei der Suche nach passenden Räumlichkeiten.

Wir fragen:

1. Verfügen die Stadt selbst oder die beiden städtischen Wohnungsunternehmen über eigene Immobilien (abgesehen von den bereits bestehenden Gründerzentren und dem MMZ), die sich für die Ansiedlung von Neugründungen eignen?
2. Werden die in Punkt 1 benannten Immobilien bereits vermietet bzw. anderweitig Verfügung gestellt und genutzt?
3. Wie und nach welchen Kriterien erfolgt die Vergabe der verfügbaren Immobilien an nachfragende Unternehmer*innen?
4. Über welche Kenntnisse verfügt die Stadt bezüglich der aktuellen Nachfrage- und Angebotsituation?
5. Was unternimmt die Stadt, um das Angebot ggf. zu vergrößern? Ist zum Beispiel beabsichtigt, Immobilien zum Zwecke einer vorgenannten Nutzung instand zu setzen oder zu erwerben?
6. Gibt es einen Austausch bzw. eine Moderation mit anderen Eigentümern, um das Angebot ggf. zu erweitern?

gez. Dr. Inés Brock
Fraktionsvorsitzende